

badenova AG & Co. KG
Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz
Tullastr 61, 79108 Freiburg
als e-mail an: innovationsfonds@badenova.de

Halbjährlicher Zwischenbericht Nr.

Projektnummer: 2021-05	Berichtsdatum: 26.11.2021
Laufzeit : 01.12.2020..30.11.2020	Fördervolumen: 9125€ v. 18250€
Projektname: Freiburg baut Zukunft – Prototyp Best Practice Beispiele	

a) Bisher erzielte Ergebnisse:

Mehrere, teils komplexe Themen aus dem Feld Bauen und Wohnen wurden journalistisch bearbeitet und entsprechende Beiträge veröffentlicht. Ein Highlight daraus: [Bauen mit Stroh: Vorteile und Praxisbeispiele](#).

Der Kriterienkatalog nachhaltiges Bauen und Wohnen konnte als Kern des Projekts erarbeitet, redigiert, und in mehreren Feedbackläufen stabilisiert werden.

Vernetzung und Kontaktgewinnung zu Bauprojekten und Menschen mit Expertise blieb pandemiebedingt quantitativ hinter den Erwartungen zurück. Qualitativ haben die Baugruppen-Kontakte dagegen die Erwartungen übertroffen, was den Feedbackläufen zum Kriterienkatalog sehr zugute kam.

b) Erreichen der gesetzten Meilensteine:

Der Meilenstein "Kriterienkatalog liegt als Entwurf vor" wurde erreicht und übertroffen, siehe oben.

c) Aufgetretene Probleme (z.B. mit Finanzierung, Personal, technischer Realisierung, Planabweichung):

Dass wir mit diesem Projekt Neuland betreten würden, war von Anfang an klar. Doch dass die "bekannten Unbekannten" so knackige Herausforderungen bereithalten würden, hat niemand erwartet. Erstens: Kontakt und Netzwerkaufbau ist schon zu gewöhnlichen Zeiten ein aufwendiges Unterfangen. Die Kontakt

Beschränkungen und fehlenden Präsenzveranstaltungen des letzten Jahres haben dieses Arbeitspaket massiv erschwert. Zweitens: Eine Person hat im Projektverlauf wegen Neuorientierung das Team verlassen. Drittens: Den inhaltlichen Kern des Projekts bildet ein Kriterienkatalog Nachhaltigkeit. Bei der Recherche der Einträge stießen wir nicht wie erwartet auf eine mittlere zweistellige, sondern eine mittlere dreistellige Zahl relevante Kriterien. Eigentlich ja erfreulich. Doch schnell wurde klar: Diese inhaltlichen Kriterien auf die ursprünglich geschätzte Zahl herunter zu stutzen würde zu einem aus unserer Sicht lediglich mittelmäßigen Resultat führen. Den größeren Kriterienkatalog umzusetzen dagegen hatte eine Kaskade an Grundsatzfragen und damit eine mittlere Projektkrise im Gepäck. Wie setzen wir die Eingabe der Kriterien bei dieser Größe noch sinnvoll um? Wie können Projekte Ihre Eingabe mit wenigen Kriterien beginnen und diese später ergänzen? Können wir den Mehraufwand schultern? Und noch ein paar Fragen mehr, die tief in Redaktionsprozesse und technische Umsetzung reichen und den Rahmen hier sprengen würden.

d) Vorgeschlagene Lösungen zur Behebung dieser Probleme:

Glücklicherweise konnten wir Aufgaben im Team verlagern, externe Freelancer hinzuziehen, und ein paar nichtessentielle Aufwände einsparen und die zusätzlichen Aufwände selbst aus Eigenmitteln einbringen. Damit sind wir bis auf die eingetretene Verzögerung wieder auf Kurs.

Unterschrift (wenn möglich): i.A. Merlin A. Rutz (Projektkoordinator)
--

Letzter Zwischenbericht wurde erstellt am: ---